

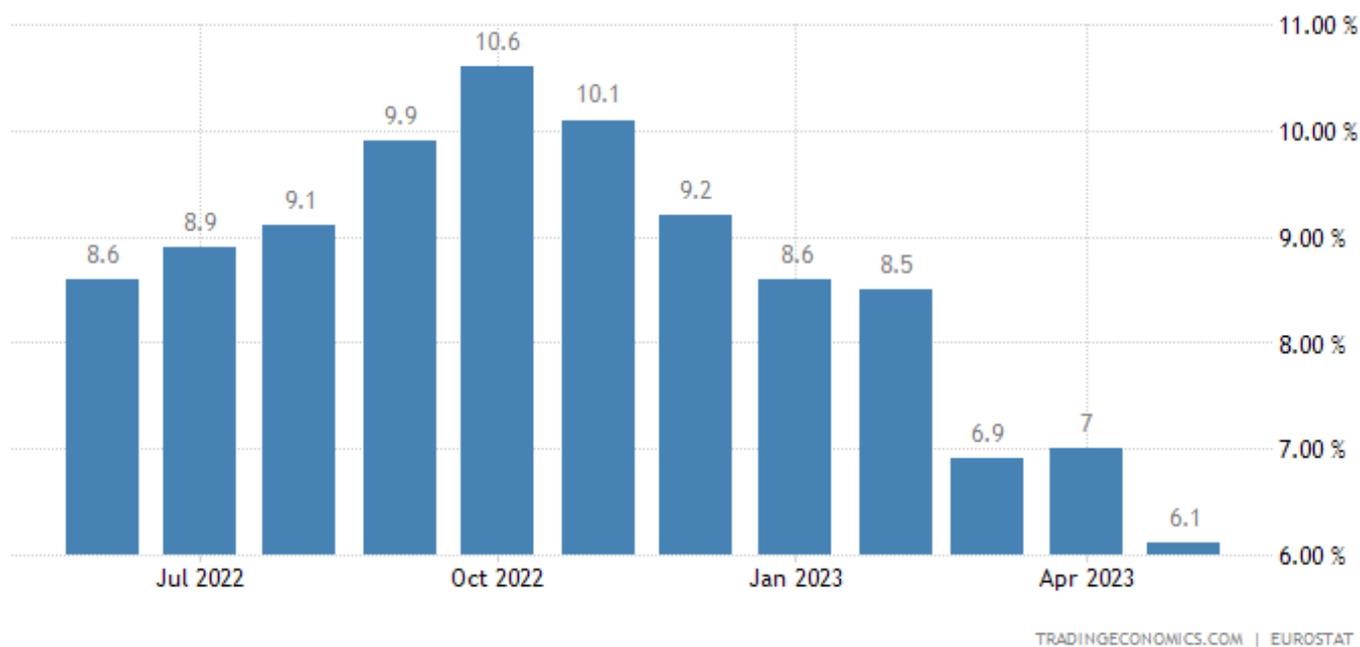
▶ ▶ ▶ Wirtschaftsindikatoren aktuell – Inflationsraten sinken

EUROZONE	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	6,1	7	2023May
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	16.032	16.066	2023Apr
BIP	1,3	1,8	2023Q1
Lohnstückkosten	4,6	3,3	2022Q4
Bevölkerung (in Millionen)	348	343	2022
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	6,5	6,6	2023Mar
Arbeitsproduktivität	-0,3	0,3	2023Q1
Leistungsbilanz (% des BIP)	-0,06	-2	2022Q4
EUR / USD Wechselkurs	1,069	1,0744	05.06.2023
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-3,6	-2,6	2022Q4
Staatsschulden (% des BIP)	91,5	93	2022Q4
Militärausgaben (in Milliarden USD)	214,9	195,5	2021
USA	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	4,9	5	2023Apr
Geldmenge M2 (USD Milliarden)	20.673	20.840	2023Apr
BIP	1,6	0,9	2023Mar
Lohnstückkosten	4,2	3,3	2023Q1
Bevölkerung (in Millionen)	334	332	2022
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	3,7	3,4	2023May
Arbeitsproduktivität	-2,1	1,6	2023Q1
Leistungsbilanz (% des BIP)	-3,7	-3,6	2022
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-5,8	-12,4	2022
Staatsschulden (% des BIP)	129	127	2022
Militärausgaben (in Milliarden USD)	877	801	2022

DEUTSCHLAND	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	6,1	7,2	2023May
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	3857	3.833	2023Apr
BIP	-0,5	0,8	2023Mar
Lohnstückkosten (Index Points)	122	120	2023Mar
Bevölkerung (in Millionen)	84,3	83,24	2022
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	5,6	5,6	2022May
Arbeitsproduktivität (Index Points)	97,6	100	2023Mar
Leistungsbilanz (% des BIP)	4,2	7,7	2022
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-2,6	-3,7	2022
Staatsschulden (% des BIP)	66,3	69,3	2022
Militärausgaben (in Milliarden USD)	55	56	2022
FRANKREICH	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	5,1	5,9	2023May
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	3.472	3.470	2023Mar
BIP	0,9	0,6	2022Mar
Lohnstückkosten (Index Points)	118	114	2023Q1
Bevölkerung (in Millionen)	67,84	67,64	2022
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	7,1	7,1	2023Mar
Arbeitsproduktivität (Index Points)	98,91	100	2023Q1
Leistungsbilanz (% des BIP)	-2,1	0,4	2022
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-4,7	-6,5	2022
Staatsschulden (% des BIP)	112	113	2022
Militärausgaben (in Milliarden USD)	53,6	56,6	2022
ITALIEN	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	7,6	8,2	2023May
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	1.893	1.873	2023Apr
BIP	1,9	1,4	2023Mar
Lohnstückkosten (Index Points)	111	108	2023Q1
Bevölkerung (in Millionen)	58,98	59,24	2022
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	7,8	7,9	2023Apr
Arbeitsproduktivität	-0,21	1,53	2022Q4
Leistungsbilanz (% des BIP)	-1,3	3,1	2022Dec
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-8	-9	2022
Staatsschulden (% des BIP)	145	150	2022
Militärausgaben (in Milliarden USD)	33	36	2022

Quelle: <http://sdw.ecb.europa.eu/>, <https://tradingeconomics.com/united-states>, <https://www.federalreserve.gov/data.htm>, <https://www.ceicdata.com/>, <https://de.statista.com>, www.sipri.org, Tabelle: TradeCom Economics© (06.06.2023)

Inflationsrate Eurozone



Quelle: <https://tradingeconomics.com/euro-area/inflation-cpi> (06.06.2023)

Die Verbraucherpreise in Europa sinken wieder. In der Eurozone fiel die Inflationsrate von 7% im April auf 6,1% im Mai, sogar unter die Marktprognose von 6,3%.

Es ist dies nun das niedrigste Level seit Februar 2022, der Wert ist natürlich trotzdem signifikant höher als das Inflationsziel der EZB von 2%.

Deutschlands Inflationsrate fiel von 7,2% auf 6,1% im Mai, Frankreichs von 5,9% auf 5,1%. In Italien konnte im Mai ein Rückgang der Inflation von 8,2% auf 7,6% verzeichnet werden.

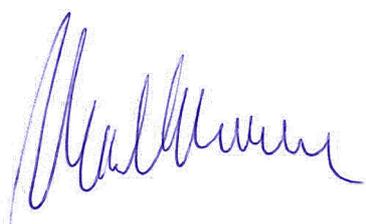
Auch in Spanien, der viertgrößten Volkswirtschaft des Währungsraums, fiel die Inflation auf 3,2% nach 4,1% im April.

Die sehr hohe Inflation in Österreich sank immerhin von 9,7% im April auf 8,8% im Mai 2023.

Christine Lagarde, Chefin der Europäischen Zentralbank, sieht zwar noch keinen Sieg gegen die Teuerung, aber sie wertet die Zahlen positiv und sieht einen Schritt in die Richtung des wichtigen Rückgangs der Gesamtinflation.

Ceterum censeo TradeCom Fonds esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen



Mag. Reinhard Wallmann
(Geschäftsführer)



Mag. Margot Steinöcker
(Public Relations)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoaufklärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen der Fonds sowie sonstige externe Spesen und Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragsprognosen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und das Basisinformationsblatt ("BIB") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fonstdokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Hessgasse 1, 1010 Wien, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. Alle Angaben ohne Gewähr.